

Die Universität Siegen ist mit knapp 20.000 Studierenden, ca. 1.300 Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern sowie 700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in Technik und Verwaltung eine innovative und interdisziplinär ausgerichtete Universität. Sie bietet mit einem breiten Fächerspektrum von den Geistes- und Sozialwissenschaften über die Wirtschaftswissenschaften bis zu den Natur- und Ingenieurwissenschaften ein hervorragendes Lehr- und Forschungsumfeld mit zahlreichen inter- und transdisziplinären Forschungsprojekten. Die Universität Siegen bietet vielfältige Möglichkeiten, Beruf und Familie zu vereinbaren. Sie ist deswegen seit 2006 als familiengerechte Hochschule zertifiziert und bietet einen Dual Career Service an.

Das Forschungskolleg Siegen (FoKoS) ist ein Institut der Universität Siegen, dessen Ziel es ist, innovative und kreative Forschungsarbeiten über die Grenzen der einzelnen Disziplinen hinweg zu ermöglichen. Derzeit arbeiten am FoKoS mehr als 80 Forscherinnen und Forscher u. a. aus den Bereichen (Wirtschafts-)Informatik, Stadtentwicklung und -planung, Medizintechnik, Bildung, Psychologie, Ethik sowie Politik- und Sozialwissenschaften zu Themen wie z. B. digitale Gesundheitsversorgung und IT-gestützte Therapiesysteme, Lernen der Zukunft, Arbeit 4.0 oder zu smarten Städten und Regionen.

Im Forschungskolleg der Universität Siegen ist - vorbehaltlich der Bewilligung - zum 01.01.2018 im Rahmen eines vom BMBF geförderten Drittmittelforschungsprojektes eine Stelle für

eine wissenschaftliche Mitarbeiterin oder einen wissenschaftlichen Mitarbeiter
(Entgeltgruppe 13 TV-L)

mit der regelmäßigen Arbeitszeit (100%-Stelle) befristet für die Dauer von zunächst drei Jahren zu besetzen. Eine Verlängerung wird angestrebt. Die Beschäftigungsdauer richtet sich nach den Vorschriften des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes.

Das erwartet Sie:

Als Mitarbeiterin oder Mitarbeiter im Forschungskolleg erwartet Sie eine forschungsstarke und interdisziplinäre Arbeitsgruppe, welche die Digitalisierung in vielen verschiedenen Lebens- und Arbeitsbereichen verstehen und mitgestalten möchte. In Zusammenarbeit mit wissenschaftlichen und auch praxisnahen Teams entwickeln Sie innovative Forschungsideen und setzen diese im Rahmen Ihrer Promotion um.

Aktuell forschen wir beispielsweise zu folgenden Themen:

- ❖ *Zukunft der Arbeit* (Projekt SUGAR: Stärkung der Work-Life-Balance von Beschäftigten durch eine Smartphone-App)
- ❖ *Lebenslanges Lernen* (Projekt ELISE: Entwicklung eines interaktiven und emotionssensitiven Lernsystems in der virtuellen Realität)
- ❖ *Förderung der Gesundheit von Kindern und Erwachsenen* (Projekt SenseVojta: Unterstützung der Diagnostik, Therapie und Nachsorge nach dem Vojta-Prinzip durch geeignete Sensorik)
- ❖ Erforschung der Behandlungsmöglichkeiten von psychischen Erkrankungen durch digitale Technologien
- ❖ *Digitale Regionen* (Strukturförderprogramm REGIONALE2025: Mit Digitalisierung die Chancen gestalten, die sich für die Region Südwestfalen bieten)

Wir bieten Ihnen hierzu:

- ❖ Aktive Unterstützung für Ihr Promotionsvorhaben durch eine forschungsstarke, interdisziplinäre und teamorientierte Arbeitsgruppe aus den Bereichen Wirtschaftsinformatik, Wirtschaftswissenschaften, Human Computer Interaction, Sozialwissenschaften und Psychologie
- ❖ Ein Experimentallabor zur Durchführung von Experimenten am PC, Smartphone und in der virtuellen Realität mit Möglichkeiten zur Erhebung von biophysiologicalen Variablen (z. B. Herzratenvariabilität)
- ❖ Vielfältige Anwendungsfelder, in denen Sie Ihre Kompetenzen frei ausleben können, wie z.B. experimentelle Forschung in den Bereichen „gesundheitsfördernde Kommunikation“, „individuelles Lernen“, „Empathie“ oder „Sucht“
- ❖ Möglichkeiten zur Gestaltung und Implementierung von innovativen Informationssystemen, wie z.B. Apps, Virtual Reality oder PC-Programme
- ❖ Möglichkeiten zur Vernetzung und Kooperation mit nationalen und internationalen Partnern sowie Teilnahme an nationalen und internationalen Konferenzen
- ❖ Teamarbeit zur Vorbereitung und Mitarbeit bei Publikationen in relevanten Fachzeitschriften
- ❖ Individuelle Gestaltungsmöglichkeiten für Schulungs- und Weiterbildungsmaßnahmen

Das erwarten wir:

- ❖ Eigeninitiative für die Erforschung, Erarbeitung und Umsetzung innovativer Experimentideen zu den Auswirkungen von unterschiedlichen Designvarianten digitaler Technologien auf den Menschen
- ❖ Interesse an kognitionspsychologischen, sozialpsychologischen oder arbeitspsychologischen Theorien
- ❖ Strukturiertes Arbeiten und Freude an Teamarbeit
- ❖ Gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- ❖ Überdurchschnittlicher wissenschaftlicher Hochschulabschluss (Diplom, Master)
- ❖ Kompetenzen in einer der folgenden Disziplinen: Psychologie, Informatik, Wirtschaftsinformatik, Human Computer Interaction

Wir freuen uns über:

- ❖ Erfahrungen in der Durchführung von Studien mit biophysiologicalen Messinstrumenten (z. B. Eye-Tracking, fMRT, EDA, HRV)
- ❖ Programmierkenntnisse (z.B. Java EE, iOS oder C++/C#) oder Interesse an Programmierung (z. B. im Bereich der virtuellen Realität)

Es handelt sich um eine Stelle zur Förderung der eigenen wissenschaftlichen Qualifizierung (Promotion). Hierzu wird im Rahmen der Dienstaufgaben Gelegenheit gegeben.

Die Universität Siegen strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an. Entsprechend qualifizierte Frauen werden um ihre Bewerbung gebeten. Bewerbungen geeigneter Schwerbehinderter sind ebenfalls erwünscht.

Auskunft erteilt Frau Kristina Lemmer Telefon 0271 740 2287, E-Mail kristina.lemmer@uni-siegen.de.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugniskopien etc.) richten Sie bitte postalisch bis zum **12. Dezember 2017** unter Angabe der Ausschreibungskennziffer **2017/FoKoS/WM/196** an den Direktor des Forschungskollegs „Zukunft menschlich gestalten“, Univ.-Prof. Dr. Dr. Björn Niehaves, Weidenauer Str. 167, 57076 Siegen.

Informationen über die Universität Siegen finden Sie auf unserer Homepage www.uni-siegen.de/fokos.